



„Ganz Weilburg ist ein Denkmal, das lebt!“

Von Freitag bis Sonntag: Tag des offenen Denkmals unter dem Motto „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“



Jugendzentrum kennenlernen

(red). Mit einer Kick-off-Veranstaltung möchte sich das Weilburger Jugendzentrum „JUZ“ vorstellen und lädt für Samstag, 24. September, ab 15 Uhr zu verschiedenen Programmpunkten in seine Räumlichkeiten im Spielmannbau (Frankfurter Str. 42) ein. Um 15 Uhr geht es mit verschiedenen Workshops los, dabei können sich Jugendliche im Graffiti ausprobieren und bei einem Hip-Hop- und einem Breakdance-Workshop mitmachen. Ab 18 Uhr heizen dann „Guerilla Fist“ mit Thrash-Groove-Metal, „Stille Wasser“ mit fetten Beats und eingängigen Lyrics sowie die Band „Radio Sanchez“ mit ihrem Mix aus Grunge, Alternative Rock und einer Prise Stoner den Besuchern ein. Das Angebot richtet sich an Jugendliche im Alter zwischen 14 und 27 Jahren.

Kontakt: JUZ, Frankfurter Str. 42, 35781 Weilburg, E-Mail: stadtjugendpflege@weilburg.de, Jugendpfleger Bryan Kerry, Telefon: 0151-16323060.

Für Flohmarkt anmelden

(red). Im Rahmen des traditionellen Weilburger Residenzmarktes am 8. und am 9. Oktober 2022 findet wieder ein Flohmarkt in der Mauerstraße der Stadt Weilburg statt. Private Standbetreiber können sich ab sofort bei der Stadt Weilburg per Mail an veranstaltungen@weilburg.de für einen Stand anmelden. Die Standgebühren betragen fünf Euro für drei Meter. Weitere Informationen erhalten Verkäufer bei der Tourist-Information, Marktplatz 3, 35781 Weilburg, Tel. 06471-31467, E-Mail: veranstaltungen@weilburg.de und www.weilburg.de.

Foto: Stadt Weilburg



(red). Mit gleich 30 Veranstaltungen laden der Geschichtsverein Weilburg, die Evangelische Kirchengemeinde Weilburg, die Stadt Weilburg und weitere 15 Partner zum Tag des offenen Denkmals ein. Bei einem gemeinsamen Presse-Termin stellten die Organisatoren und zahlreiche Akteure das umfangreiche Programm vor.

Zentrale Veranstaltung am Sonntag

Vom 9. bis 11. September findet in Weilburg ein ganzes Wochenende unter dem bundesweiten Motto „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“ statt. Ein bunter Reigen verschiedener Programmpunkte rund um das vorgegebene Motto habe sich dank der von Jahr zu Jahr wachsenden Anzahl der Akteure gebildet, freute sich Pfarrer Guido Hepke. Auch Christian Radkovsky, Vorsitzender des Geschichtsvereins, kündigte viele spannende Vorträge, Führungen und auch Online-Angebote an. Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch dankte bei der Präsentation des Programms in der Schlosskirche Pfarrer Guido Hepke, dem Vorsitzenden des Geschichtsvereins Chris-



Der Geschichtsverein Weilburg, die Evangelische Kirchengemeinde Weilburg, die Stadt Weilburg und weitere 15 Partner laden fürs kommende Wochenende zum Tag des offenen Denkmals ein.

Foto: Stadt Weilburg

tian Radkovsky und dem gesamten Team sowie allen Akteuren und Organisatoren für ihr herausragendes Engagement und die Gestaltung des großartigen Programms. „Ganz Weilburg ist ein Denkmal, das

lebt und dieses lebende Denkmal verkörpern alle Akteure“, sagte der Bürgermeister zum Abschluss. Zahlreiche Höhepunkte erwarten die Besucher an den drei Tagen der Denkmalspflege in

Weilburg: Bereits am Freitag, 9. September, beginnen um 18 Uhr in der Schlosskirche Impulsvorträge zu Bioarchäologie, Anthropologie und Denkmalpflege unter dem Titel „Neue Geschichten von alten

Knochen aus alten Gemäuern“ statt. Am Samstag stehen das Jagdschloss Windhof, die Reformation in Weilburg, die Garnisonsstadt Weilburg und ein Orgelkonzert im Blickpunkt. Die zentrale Veranstaltung ist

am Sonntag, 11. September, um 10.30 Uhr der Gottesdienst mit historischen Szenen rund um den „Kadettenmord in Weilburg“ in der Schlosskirche und der anschließenden offiziellen Eröffnung durch den Ersten Kreisbeigeordneten Jörg Sauer und Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch.

Ein Orgelkonzert mit Doris Hagel zum Abschluss

Der Sonntag präsentiert zudem das offene Gewächshaus und den Stadtturm im Schlossgarten, das Kriegerdenkmal an der Kreuzung Mauerstraße/Niedergasse, die Ausstellung „Expedition Custine“ im Schloss, Dach und Turm der Schlosskirche, die Terrassengärten, den Weinkeller am Fuße des Mühlbergs, die Brückenmühle, das Rollschiff, die Denkmäler in der Innenstadt, den Vortrag „Der Weilburger Kadettenmord – ein außerordentliches Kriminalfall“ von Stadtarchivar Bernd Schrupp (Montabaur) in der Schlosskirche sowie zum Abschluss ein Orgelkonzert mit Doris Hagel. Das gesamte Programm zum Tag des offenen Denkmals 2022 ist unter www.weilburg.de zu finden.

Mit dem Hansa Typ APZ 1003 L für alle Fälle bestens gerüstet

Weilburger Bauhof erhält neues, wendigeres Mehrzweckfahrzeug – auch in schwer zugänglichen Bereichen ab sofort einsatzbereit

(bach). Der Bauhof der Stadt Weilburg hat nun ein neues Mehrzweckfahrzeug zur Verfügung. Bei einem Ortstermin stellte Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch zusammen mit Stadtrat Lothar Grollius, Bauamtsleiter Roger Schmidt, Bauhofleiter Klaus Burger und seinem Stellvertreter Duncan Rücker das neue Fahrzeug vor. „Unsere Bauhofmannschaft braucht für die vielfältigsten Aufgaben eine bestmögliche Ausstattung“, sagte das Stadtoberhaupt, „daher sind diese Investitionen nötig“.

Vielfältige Einsatzmöglichkeiten

Auf das Mehrzweckfahrzeug Hansa Typ APZ 1003 L sei deswegen die Wahl gefallen, weil es im Vergleich zu den anderen zur Auswahl stehenden Angeboten die meisten Vorteile biete.

So könne das Fahrzeug unter anderem mit bereits am Bauhof vorhandenen Anbauteilen – wie etwa einem Sinkkasten-Entleerer oder einem Streuaufsatz



Roger Schmidt, Duncan Rücker, Dr. Johannes Hanisch, Lothar Grollius und Klaus Burger (v.l.) mit dem neuen Fahrzeug Hansa Typ APZ 1003 L vor dem Bauhof der Stadt Weilburg.

Foto: Margit Bach

– bestückt werden. Der Einsatz auf Spielplätzen, Kindertagesstätten, Friedhöfen, auf dem Leinpfad sowie in schwer zugänglichen Bereichen sei ebenfalls aufgrund seiner Fle-

xibilität möglich. Ob Erdaushub herbeischaffen oder Winterdienst ausüben, ob Gießwasser zu den städtischen Pflanzen bringen oder zu Mäharbeiten an die Lahnwege fah-

ren: Das neue Fahrzeug ist etwas schmaler als andere und dazu wendiger, sodass es auch an Plätze gelangen kann, die mit einem „normalen“ Fahrzeug schwer zu erreichen sind.

Dr. Johannes Hanisch sprach Stadtrat Lothar Grollius seinen Dank aus, da er in vielen Situationen aufgrund seiner Fachkenntnisse als qualifizierter, ehrenamtlich tätiger Berater zur

Seite stehe. So etwa auch den Feuerwehren und dem Bauhof. Weiterhin dankte das Stadtoberhaupt dem Magistrat und den Stadtverordneten, dass sie die Entscheidung für die Anschaffung des nötig gewordenen Fahrzeugs mitgetragen haben. Denn bereits vor zwei Jahren musste der Vorgänger ausgemustert werden, weil er nicht mehr zu retten gewesen sei. Roger Schmidt sprach der Bauhofmannschaft sein großes Kompliment aus, dass sie ihre Aufgaben trotzdem gemeistert habe. Und Klaus Burger fügte an, dass das Modell aufgrund seiner Vierrad-Lenkung enorm wendig sei, was bei der Arbeit große Vorteile habe. Bürgermeister Dr. Hanisch betonte, dass auch aufgrund der Klimaveränderungen die Aufgaben des Bauhofteams immer vielfältiger würden. Mit der neuen Anschaffung seien die Weichen gestellt, jederzeit entsprechend reagieren zu können. Insgesamt kostet das Fahrzeug rund 155.720 Euro, die über Leasingraten abbezahlt werden.

Willkommen in der Pfarrei Heilig Kreuz Oberlahn!

Bezirksdekan Andreas Fuchs führt Pfarrer Frank Fieseler in sein neues Amt in Weilburg ein

(bach). Bezirksdekan Andreas Fuchs, der die vakante Pfarrstelle in der Pfarrei Heilig Kreuz Oberlahn in den letzten acht Monaten vertreten hatte, führte am letzten Sonntag im Auftrag von Bischof Georg Bätzing im Rahmen eines Festgottesdienstes in der katholischen Kirche Heilig Kreuz in Weilburg Pfarrer Frank Fieseler in sein Amt ein. Gleichzeitig wurde an diesem Tag der neue Diakon Michael Schönberger begrüßt. „Herzlich willkommen in Weilburg und in unserer Mitte“, sprach Bür-



Werden von Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch (r.) in Weilburg begrüßt: Pfarrer Frank Fieseler und Diakon Michael Schönberger (l.).

Foto: Margit Bach

germeister Dr. Johannes Hanisch, der ebenfalls am Gottesdienst teilnahm und ein Begrüßungsgeschenk überreichte.

Bürgermeister übergibt Begrüßungsgeschenk

Nach dem Gottesdienst hatten die Gemeindemitglieder die Möglichkeit, im Rahmen eines kleinen Empfangs mit Pfarrer Frank Fieseler und Diakon Michael Schönberger näher ins Gespräch zu kommen.

Weilburger

Wochenmarkt

Marktplatz | mittwochs 8 – 18 Uhr